



Ortsverband mit Ortsverband

Landtagswahl Schleswig-Holstein : Zeit für den Wechsel !

Die Ergebnisse von 17 Jahren rot bzw. rot-grüner Regierung sind ein einziges Trauerspiel. Schleswig-Holstein liegt in allen wichtigen Bereichen auf dem letzten Platz der westdeutschen Bundesländer.

- Die Qualität des Bildungsstandortes Schleswig-Holstein hat weiter gelitten. In unserem Bundesland gibt es 13 % weniger Unterricht als im deutschen Durchschnitt.
- Die Arbeitslosenquote ist mit 10,5 % traurige Spitze in Deutschlands Westen und steigt weiter unaufhörlich an.
- Seit rot-grün in Schleswig Holstein regiert, ist die Wirtschaft nur um 7,2 % gewachsen. Das ist ein Drittel weniger als in den westdeutschen Flächenländern und nur die Hälfte des bayrischen Wachstums.
- In der Spitzengruppe liegt unser Land nur bei den Schulden. Zu viele Schulden machen handlungsunfähig und verhindern zukunftsorientierte Investitionen.

Was hat Heide Simonis nicht alles vor der letzten Wahl versprochen! Das Ergebnis ist für jeden klar ersichtlich: Mehr Schulden, weniger Arbeitsplätze, Abwanderung wichtiger Industrien, weiterhin (Aus-) Bildungsnotstand.

Wer so viele Chancen vergeben und Versprechen gebrochen hat, gehört abgewählt!

Dieses Land braucht den Wechsel. Die FDP steht bereit, um diesen Wechsel in eine bessere Zukunft zusammen mit der CDU herbeizuführen.

Die Landes-FDP mit **Wolfgang Kubicki** an der Spitze hat gute Arbeit in der Opposition geleistet und ein schlüssiges Zukunftskonzept für unser Bundesland entwickelt.

Mit **Günther Hildebrand** haben wir hier im Wahlkreis 26, zu dem Hasloh gehört, wieder einen hervorragenden FDP Kandidaten für diese Wahl, der die Interessen unserer Region schon die letzten 5 Jahre im Landtag sehr gut vertreten hat.

Es ist traurig aber wahr: Nach dem Aufbau Ost muss nun ein Aufbau Nord her, damit Schleswig-Holstein nicht vollkommen den Anschluss verliert. Die FDP hat das Programm dafür.

Schleswig-Holstein braucht den Wechsel. Nur mit einer starken FDP kann dieser Wechsel gelingen.

Geben Sie der FDP und Ihrem Kandidaten Günther Hildebrand am 20. Februar 2005 Ihre Stimme.



Auszug aus dem Wahlprogramm

Die FDP in Schleswig-Holstein will.....

1. Liberale Arbeitsmarktpolitik: Weniger Regeln und Gesetze, die Firmen hindern mehr Mitarbeiter einzustellen, Kombilöhne einführen, Fachhilfskräfte fördern, **Arbeitsplätze schaffen.**
2. Liberale Wirtschaftspolitik: Staatsausgaben senken, Subventionen kürzen, Investitionen steigern, Schulden abbauen, Mittelstand fördern, **Wachstum einleiten.**
3. Liberale Bildungspolitik: Mehr Geld für Kinder und Jugendliche ausgeben, junge Lehrer einstellen, Technik erneuern. Keine Einheitsschule, sondern dreigliedriges Schulsystem (Gymnasium, Realschule und Grundschule) erhalten. **Unterrichtsversorgung sichern.**
4. Liberale Hochschulpolitik: Wir wollen erstklassige Hochschulen, mit hervorragenden Wissenschaftlern und modernster Ausstattung, neue Fachrichtungen und Forschungsbereiche stärker fördern, **Bildungsniveau anheben.**
5. Liberale Sicherheitspolitik: Die Polizei muss mehr Verwaltungspersonal einstellen, damit mehr Polizisten ihre eigentliche Arbeit auf der Straße machen können. Ausstattung verbessern, Kommunikationstechniken erneuern, **Aufklärungsquote steigern.**
6. Liberale Verkehrspolitik: Der Verkehr soll fließen, denn sonst verschwindet erst die Wirtschaft, dann die Arbeit. Luftverkehrskonzept erarbeiten, **wir wollen mehr Geld in Infrastruktur investieren.**

7. Liberales Umweltpolitik: Natur schützen, Ideologiedenken abbauen, Auflagen einschränken, die Wachstum und Arbeitsplätze behindern, **Umweltbürokratie stoppen**.

V.i.S.d.P. K.-H. Handke, Dorfstr. 7, 25474 Hasloh
(hier können Sie das ausführliche Wahlprogramm abfordern)

**DIE SCHULZEIT MUSS
KÜRZER WERDEN.**



FDP

Bildung wollen. Kubicki wählen.

Aufbau Nord